Tangermünde

Redaktion:
Anke Hoffmeister (aho), Lange Straße 69, 39590 Tangermünde; Tel.: 03 93 22/ 4 58 88, Fax: 0 39 31/6 38 99 88
anke@schreibtgern.de

Service-Agentur:
Tangermünder Tourismusbüro, Markt 2, 39590 Tangermünde

Meldungen

Altjahresabend in Milterner Kirche

Miltern (aho) • Für die Gemeindemitglieder des Kirchspiels Miltern findet am heutigen letzten Tag des Jahres ein Altjahresabend statt. Dieser beginnt um 16 Uhr. Es ist ein Abendmahlsgottesdienst, zu dem alle Christen aus Miltern, Hämerten und Langensalzwedel willkommen sind.

Gedanken zum Jahreswechsel

Tangermünde (aho) • Es ist bereits zu einer Tradition geworden, dass in der St. Stephanskirche von Tangermünde immer am letzten Tag des Jahres um 22 Uhr noch einmal die Türen zum Gotteshaus geöffnet werden. Für 30 Minuten erklingt dann die Schererorgel, gespielt von Kantor Christoph Lehmann. Pfarrer Jürgen Weinert spricht Gedanken zum Jahreswechsel.

Ausstellungen

Leben und Wirken v. Hinrich Brunsberg, zweisprachige Wanderausstellung von Dirk Schumann, Berlin, Salzkirche, Tangermünde, Zollensteig, Tel. 03 93 22/4 54 94, Di 10-17 Uhr.

Freizeit

Montag

Jugendliche, Freizeitbeschäftigung, Putinnenverein, Tangermünde, Fritz-Schulenburg-Straße 2, Tel. 03 93 22/58 40 54, 13.30-19.30 Uhr.
Nabu-Zentrum Buch, Natur erleben, Naturschutzbund, Buch, Querstr. 22, Tel. 03 93 62/8 16 73, 10-17 Uhr.
Schülerklub, Tangermünde, Grete-Minde-Str. 1, Tel. 03 93 22/7 23 76, 12.30-19.30 Uhr.

Beratungen

Arbeiterwohlfahrt, Mo-Do, 14-20 Uhr: Töpfern, Malen, Nähen, Handarbeiten Rommé, Skat und Jahreszeitfloristik, Arbeiterwohlfahrt, Tangermünde, Hünerdorfer Straße 105, Tel. 01 62/3 36 52 56.

Notdienste

Arzt Bereich Tangermünde
von Mo 19 Uhr bis Fr 7 Uhr; Sprechstunde: Mo 9-10 Uhr, Dr. Herrmann, Tangermünde, Beethovenstr. 12, Tel. 03 93 22/29 91.
Stadtwerke
Trinkwasser: Tel. 0171/ 2708950; Abwasser: Tel. 0170/2105926.
Wohn.-/Verwaltungsgesell.
nach 15.15 Uhr Tel. 0171/ 8188528.
Wohnungsgen. Tangermünde
Tel. 039322/9999.
Zahnarzt Landkreis Stendal
Angelika Beiermann, Tangermünde, Beethovenstr. 11, Tel. 0 15 77/1 74 37 97, Sprechstunde Neujahr: 9-11 Uhr.

Gratulation

Die Volksstimme gratuliert:

Tangermünde: Günter Block (73), Günter Hoffmann (76), Heinz Krause (91), Christa Rosenhagen (85), Roswitha Strzoda (72), Christa Stubbe (72), Gerhard Winkler (74).

2012 – ein Jahr im Gedenken an Friedrich I.

Sonderausstellung im Burgmuseum wird auch im nächsten Jahr noch zu sehen sein

Ein mit kulturellen Ereignissen gefülltes Jahr neigt sich dem Ende. Sigrid Brückner, Leiterin der Museen der Stadt, schaute jetzt noch einmal auf die wichtigsten Momente der vergangenen Monate zurück.

Von Anke Hoffmeister

Tangermünde • Im Mittelpunkt des vergangenen Jahres standen die Hohenzollern und Friedrich I. Die Tangermünder hatten sie in den Mittelpunkt gerückt, weil an ein geschichtliches Ereignis 600 Jahre zuvor erinnert werden sollte.

„Friedrich I.–Burggraf von Nürnberg und Kurfürst von Brandenburg – Wie vor 600 Jahren die Hohenzollern in die (Alt)Mark kamen“ lautete deshalb der Titel einer Sonderausstellung, die am 1. April im Pavillon des Burgmuseums eröffnet worden war. 50 Jahre lang residierten die Hohenzollern auf der Burg. Hier wurden bedeutende Gesetze erlassen und Prinzen geboren. Um diese bedeutende, genau 600 Jahre alte Geschichte umfassend zu zeigen, wurde die Ausstellung in Zusammenarbeit mit sieben Studenten des Historischen Instituts der Universität Potsdam erarbeitet.

Das Besondere an der Ausstellungseröffnung: Hohenzollern-Spross Franz-Friedrich Prinz von Preußen folgte der Einladung und kam nach Tangermünde. Bürgermeister Rudolf Opitz stellte dazu fest, dass zuletzt 100 Jahre zuvor ein Hohenzollern in der Stadt zu Gast gewesen sei. Deshalb ließ es sich Opitz auch nicht nehmen und führte den adligen Besuch höchst persönlich durch Tangermünde.

Wenige Stunden vor der Eröffnung des Burgfestes enthüllte Bürgermeister Rudolf Opitz in diesem Jahr das aufwendig restaurierte Denkmal Friedrich I. Archivfoto: Anke Hoffmeister

Bereichert wurde die Ausstellung unter anderem durch den Nachbau der Faulen Grete – ein Geschütz, das mit Steinkugeln bestückt wurde. Im Christlichen Jugenddorf war es nach einer Zeichnung nachgebaut worden. Später kam noch eine Ritterrüstung hinzu, die Unternehmer Thomas Sturm hatte anfertigen lassen.

Auch im nächsten Jahr wird die Ausstellung noch im Burgmuseum verbleiben und dort zu sehen sein.

Um den Bogen zu schließen, hatte sich der Museumsverein der Stadt dafür eingesetzt, dass die beiden Denkmäler auf dem Burgberg ihre längst überfällige Restaurierung bekommen. Mit der Gestaltung des Burgberges 1900 hatte zunächst Kaiser Karl hier sein Denkmal bekommen. Zwei Jahre später, 1912, waren es die Tangermünder, die mit einem Denkmal an den Einzug Friedrich I. 500 Jahre zuvor, im Jahre 1412, auf die Tangermünder Burg erinnern wollten. Seitdem waren die beiden Figuren Wind und Wetter ausgesetzt gewesen.

Kunstgießer Wolfgang Gregor – ein Fachmann aus dem Havelland – reinigte „in aufwendiger Handarbeit Karl IV. und Friedrich I. bis in jede Falte.“

Meldungen

Gottesdienst am Neujahrstag

Tangermünde (aho) • Die evangelische Kirchengemeinde St. Stephan feiert ihren ersten Gottesdienst im neuen Jahr am 1. Januar. Allerdings beginnt dieser nicht schon um 9.30 Uhr, sondern um 11 Uhr. Der Abendmahlsgottesdienst wird mit Pfarrer Jürgen Weinert im Christophorushaus gefeiert.

Ruderer treffen sich zum Kegelabend

Tangermünde (aho) • Die Mitglieder des Tangermünder Ruderclubs (TRC) starten auch in das neue Jahr wieder mit einer gemeinsamen sportlichen Aktion. Im Terminkalender steht der Kegelabend. Dieser findet allerdings nicht wie geplant am 19. Januar statt, sondern wurde um eine Woche auf den 26. Januar verschoben. Los geht es um 18 Uhr auf der Bahn bei Franiel. Jeder, der 16 Jahre und älter ist, darf daran teilnehmen.

Bücherbus ist Ende Januar wieder da

Bölsdorf/Buch (aho) • Die Fahrbücherei des Landkreises Stendal ist am 24. Januar wieder in der Stadt Tangermünde unterwegs. Der Bus, gefüllt mit Büchern, wird von 13.15 bis 13.30 Uhr in Bölsdorfs Ortsmitte stoppen. Danach fährt er weiter nach Buch und wird dort von 13.40 bis 14.10 Uhr in der Breiten Straßen halten. Alle Nutzer und auch Interessenten können davon Gebrauch machen.

Naturschutzgebiet und seine Folgen für Anwohner

Infoabend Ende Januar geplant

Tangermünde (aho) • Eine der überregional am besten erhaltenen Überflutungsauen ist die Elbaue in Sachsen-Anhalt. Die Landesregierung will deshalb hier ein riesiges Naturschutzgebiet ausweisen. Im Referat Naturschutz und Landschaftspflege des Landesverwaltungsamtes war der Verordnungsentwurf erarbeitet worden, der in der Elbe-Havel-Region vielen Betroffenen – Landwirte, Flächenbesitzer, Angler, Jäger und Fischer – Angst macht. Landwirte und Berufsfischer fürchten um ihre Existenz. Die Verbandsgemeinde Elbe-Havelland hatte bereits Ende November alle Gemeinderäte und interessierten Bürger eingeladen. Naturschutz-Referent Torsten Pietsch vom Landesverwaltungsamt stellte sich den Fragen der Menschen. Angler, Landwirte und Landbesitzer waren gekommen, um Klarheit für sich zu bekommen.

In Tangermünde ist eine solche Veranstaltung für den 28. Januar geplant. Sie beginnt um 17 Uhr entweder im Sitzungssaal des Stadthauses oder im Grete-Minde-Saal. Der Ort wird noch bekanntgegeben. Außerdem liegt der Entwurf noch bis 25. Februar in Zimmer 24 der Stadtverwaltung aus.

Tänzchentee sorgt Mitte April für Stimmung am Hafen

Marathonverein geht wieder mit einer Partynacht in das sportliche Wochenende

Von Anke Hoffmeister

Tangermünde • Bereits im April dieses Jahres hatten die Männer von Tänzchentee mit ihrem druckvollen, energiegeladenen deutschen Rock das Festzelt am Hafen zum Beben gebracht. Deshalb mussten die Organisatoren des 6. Tangermünder Elbdeichmarathons nicht lange überlegen und engagierten die Gruppe aus Sachsen-Anhalt gleich noch einmal.

Eine Partyband, die bereits zum 5. Marathon den Auftakt bildete. Foto: Veranstalter

Von Rammstein bis AC/DC, von Marianne Rosenberg bis Drafi Deutscher - die Bernburger Band hat einfach alles drauf, was Spaß macht und jede Party zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lässt.

Eine atemberaubende Show mit Kostümen, die dem Original in nichts nachstehen, bringen die Männer an die Elbe. Am 12. April sind sie in Tangermünde von 19 bis 24 Uhr zu erleben.

Die Hälfte der Karten ist bereits verkauft. 300 Plätze sind im großen Zelt vorhanden. Karten gibt es im Tangermünder Tourismusbüro, im Service-Center der Volksstimme und auf der Internetseite des Marathonvereins unter www.elbdeichmarathon.de.

600 Läufer sind bereits für den 6. Elbdeichmarathon gemeldet

Am 14. April verwandelt sich die Kaiser- und Hansestadt wieder zum Treffpunkt für hunderte Laufinteressenten

Nicht nur die Großen dürfen beim Tangermünder Elbdeichmarathon zeigen, was sie können. Auch für die Kinder gibt es Läufe über verschiedene Distanzen. Archivfoto: Anke Hoffmeister

Von Anke Hoffmeister

Tangermünde • Am 14. April wird die Kaiser- und Hansestadt Tangermünde wieder zum Mekka Hunderter Laufinteressenten. An jenem Sonntag haben die Mitglieder des Tangermünder Elbdeichmarathonvereins zum 6. Mal das größte Laufereignis in der Altmark geplant. Und bereits heute, mehr als drei Monate im Voraus, steht dieses Wochenende bei Männern, Frauen und Kindern hoch im Kurs.

„Im Moment stehen wir bei 600 Anmeldungen. Damit haben wir etwa 150 Anmeldungen mehr als letztes Jahr zu dieser Zeit“, berichtet Carsten Birkholz vom Vorstand einen Tag vor Jahreswechsel.

Und da die mittlerweile eingespielten Organisatoren wissen, dass etliche Läufer das Ende eines Jahres dazu nutzen, Pläne für das nächste zu schmieden, auch die eine oder andere Abmeldung abzuschicken, haben sie noch folgendenen Hinweis: „Viele von Euch planen bestimmt in den nächsten Tagen die kommende Laufsaison. Profitiert noch bis zum 6. Januar von unseren vergünstigten Anmeldegebühren.“ Wer es also schafft, sich bis Sonntag für das Tangermünder Laufereignis anzumelden, kann dies noch zu den günstigsten Konditionen erledigen.

Das Starterfeld ist auch 2013 wieder auf 1500 Teilnehmer begrenzt. Im Angebot sind die Marathon- und Halbmaratonstrecke, die 10-Kilometer-Distanz, ein Jugend- und ein Kinderlauf. Start und Ziel werden wieder am Hafen der Stadt sein. Hier haben die Organisatoren auch alles aufgebaut, was die Läufer benötigen. Neben jeder Menge Informationsstände werden hier die Versorgungsangebote aufgebaut, ein Programm für die ganze Familie geboten und den Läufern ein Rund-um-Versorgungspaket gestrickt.

Etliche Sponsoren machen es möglich, dass das kleine Team des Vereins dazu in der Lage ist, sich dieser großen Herausforderung zu stellen. Außerdem stützt sich die Versorgung der Läufer auf eine große Anzahl von Helfern aus Tangermünde, der Region und aus den Orten Bölsdorf und Buch, durch die das Läuferfeld geführt wird. Vor allem in den Ortsteilen erleben die Sportler eine regelrechte Volksfeststimmung, werden mit viel Beifall empfangen, mit Getränken und Obst versorgt und auf die nächsten Kilometer geschickt.

Wer sich wieder als Helfer zur Verfügung stellen möchte, kann sich ebenfalls schon jetzt anmelden.